



Historische Kataloge bilden seit Jahren die Quelle für Bücher, WEB Seiten und Datenbanken, die sich mit historischer Funktechnik beschäftigen. Dabei bilden sie Geräte, Einzelteile und vereinzelt auch die Technologie in Form von Schaltbildern und Artikeln des entsprechenden Jahres ab.

Der hier vorliegende Katalog stammt aus dem funkhistorischen Archiv der GFGF e.V.

Die auf unserer WEB Seite verfügbaren Kataloge sind aufgrund des verfügbaren Speicherplatzes mit geringerer Auflösung publiziert. Auf Anfrage können diese in hoher Auflösung zur Verfügung gestellt werden.

Wir würden uns über Ihre Spenden oder auch Ihre Mitgliedschaft sehr freuen.

Unsere Preise: 1936

Einzelteile

**für den
sachgemäßen Aufbau
hochwertiger**

**Rundfunk- und
Kurzwellen-Geräte**



Dipl.-Ing. A. Cl. Hofmann & Co.
Berlin-Lichterfelde, Dürerstraße 48

Einleitung.

Je mehr der Rundfunk sich in den letzten Jahren vervollkommen hat, um so größere Anforderungen wurden an die Einzelteile gestellt, aus denen die Geräte sich zusammensetzen. Die Luft- und Zylinderspulen haben den hochwertigen Ferrocartspulen weichen müssen, und wo sonst Hartgummi oder Pertinax als Isolatoren genügten, verlangt man jetzt höherwertige Isolationsstoffe, wie Calit, Trolitul u. a. Die modernen Empfängerröhren verlangten erheblich andere verbesserte Schaltungen und der ganz modern gewordene Kurzwellen-Empfang stellte weitere neue Anforderungen an die Fabrikanten von Einzelteilen.

Der Bastler kann sich aus unseren **AKE-Teilen** Geräte bauen, wie sie nirgends im Handel zu haben sind, d. h. er kann sie ganz nach seinen individuellen Neigungen mit oder ohne Einknopfbedienung bauen, kann Tonblenden und Lautstärkereglern einbauen, wie es ihm paßt. Wir wollen damit nicht in überheblicher Weise behaupten, daß die aus Ake-Teilen aufgebauten Empfänger wesentlich leistungsfähiger sind als die Industrie-Empfänger, aber sie können in dem schon angedeuteten Sinne **individueller** sein, persönliche Wünsche besser erfüllen. Ist aber schon der Ankauf eines fertigen Gerätes eine Vertrauenssache, wieviel mehr erst der von Einzelteilen. Bei der unbedingten Notwendigkeit der **präzisen Abgleichung** aller Kreise ist heutzutage das Selbstwickeln von Spulen ein schwieriges und undankbares Geschäft. Moderne Spulen-Aggregate müssen peinlich sauber gewickelt und noch sauberer abgeglichen sein, wenn sie wirklich das Optimum leisten sollen.

Die **AKE-Transformatoren** sind sämtlich elektrisch hochwertig und auf Grund der **neuesten Erfahrungen** der Radiotechnik konstruiert, so daß beim Zusammenbau bei einiger Aufmerksamkeit Fehlresultate ausgeschlossen sind.

Unser AKE-Kompressor-Vorsatz, der AKE-Kompressor-Kurzwellen-Vorsatz und unser AKE-Koffer-Empfänger „Waldvogel“ sind von Radiobastlern hundertfach gebaut worden und haben überall Anklang gefunden, ja Begeisterung erweckt. Der AKE-Industrie-Trafo mit seinen vielfachen Schaltmöglichkeiten ist in weit über 10 000 Geräten eingebaut worden und gehört zu den beliebtesten Schalt-Aggregaten des Handels. Der moderne Bastler wird unter unseren Fabrikaten für alle Zwecke das Passende finden. Im Zweifelsfalle bitten wir, sich direkt an uns zu wenden, wir stehen mit Rat und Tat jederzeit gern zur Verfügung. **Bei Rückfragen bitten wir höfl. Rückporto beizulegen.**

Unsere Fabrikmarke **AKE = Spitze, Spitzenleistung** (griech.) verpflichtet, und wir sind bemüht, unsere Kunden restlos zufriedenzustellen.

Dipl.-Ing. A. Cl. Hofmann & Co.
AKE-Einzelteile

Berlin-Lichterfelde, Dürerstraße 48

Fernsprecher: G 3 Lichterfelde 0347

Drahtwort: Acronwelle

Postscheck-Konto: Berlin 1374 33

Bank: Steglitzer Bank, Zweigkasse Lichterfelde.

Der AKE-Industrie-Trafo Type T 30 u. T 130.

200—2000 m.

Radiogeräte mit Steck- und ähnlichen Spulen, wie man sie noch bei vielen Hörern findet, sind unmodern und nicht mehr genügend leistungsfähig. Dabei ist es so leicht und einfach, ein solches Gerät zu modernisieren. Der kleine, außerordentlich leistungsfähige AKE-Industrie-HF-Trafo mit Litzenwicklung eignet sich für alle Schaltungen und damit besonders zur Modernisierung veralteter Geräte. Alle normalen Geradeauschaltungen sind mit diesem Trafo mit verblüffendem Erfolg zu bauen und, da seine Maße sehr klein gehalten sind, nehmen die mit ihm gebauten Empfänger nur wenig Platz weg.

Bei Einkreisschaltungen ist eine Abschirmung nicht erforderlich. Bei Zweikreis-Empfängern genügt eine Zwischenwand aus Aluminium, um Kopplungen zwischen den Kreisen zu verhindern.

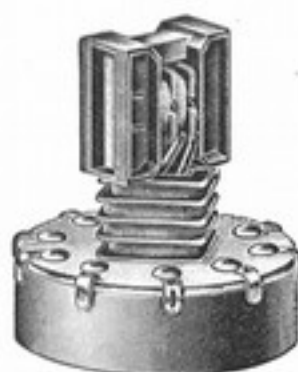


T 30.

200—2000 m.

über 12 000 Exemplare verkauft.

Preis: RM 2,25.



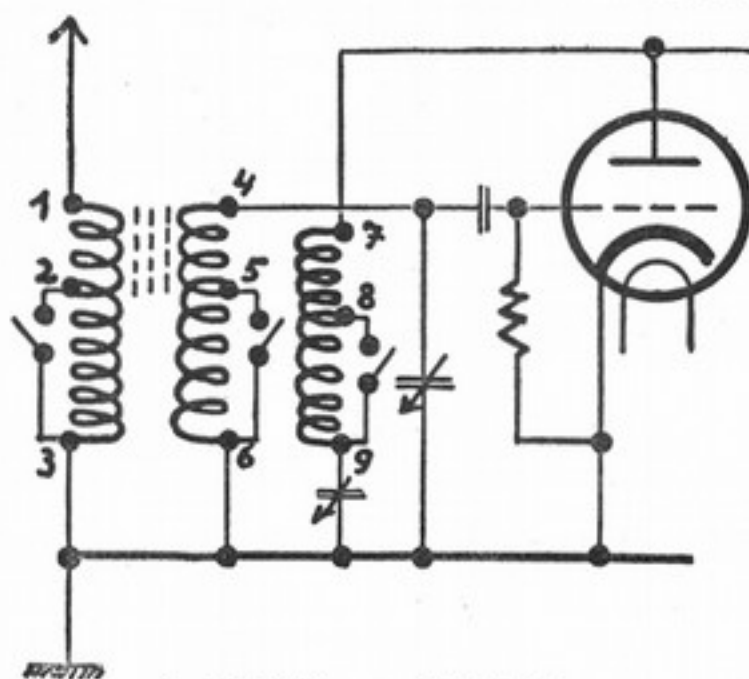
T 130.

200—2000 m.

Neu, mit Original-Ferrocort-Kern. Auf verlustarmem Trolitulsockel aufgebaut. Für Mehrkreisempfänger abgleichbar.

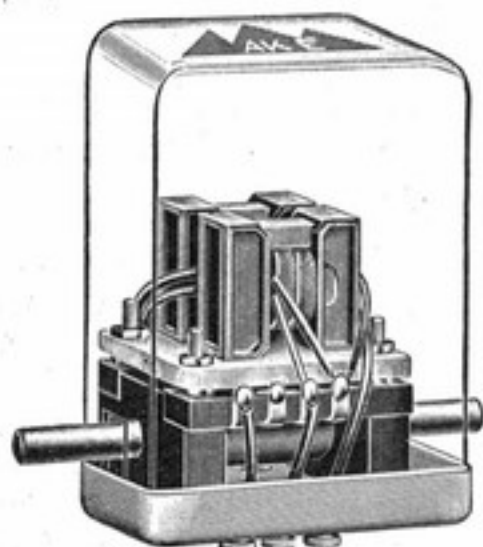
Preis: RM 3,25.

Abschirmbecher: RM 0,65.



Anschluß-Schema für T 130.

Universal-Transformator T135.



T 135

Der Universal-Trafo mit Original Ferrocarkern für beide Wellenbereiche, mit HF-Litzenwicklung für den Gitterkreis, eingebautem Silberkontaktschalter für die Wellenbereiche 200—2000 Meter und mit wirklich universeller Verwendbarkeit für alle Schaltungen. Ein Trafo, der praktisch, elektrisch hochwertig ist und eine formenschöne Abschirmung besitzt.

Es kommt heute nicht mehr darauf an, die Spulen durch Drahtwicklungskunststücke „verlustarm“ zu machen, sondern es kommt darauf an, aus den modernen und hochwertigen Ferrocartspulen durch Litzenwicklung, da, wo sie nötig ist, und durch geschickten Aufbau, alles herauszuholen, was eine solche Spule zu leisten imstande ist. Der AKE-Universal-Trafo T 135 ist ein solches Aggregat, das als wirklich universeller Trafo sich überall und in allen Schaltungen verwenden läßt. Die beistehenden Schalt-schemen zeigen die vielfachen Möglichkeiten des T 135. Abbildung 1 zeigt die Anordnung des Trafos in einem Einkreis-Audion und Abbildung 2 seine Benutzung in einem Bandfilter-Eingang. Durch vorsichtige und elektrisch richtige Dimensionierung der Wicklungsgruppen war es beim T 135 möglich, mit einem sog. Zweikreis-System-Aufbau auszukommen. Die Spulengruppe 1—2 übernimmt also je nach Schaltung die Funktionen als Antennen- oder als Rückkopplungsspule oder erfüllt — wie im Einkreis-Audion — beide Aufgaben.

Um in allen Fällen das Optimum an Leistung durch entsprechende Anpassung der Antenne zu erzielen, sei in Verbindung mit dem hochwertigen Universal-Trafo T 135 stets die Anwendung des AKE-Antennen-Reglers A 100 empfohlen, der auf unseren Zeichnungen bereits eingezeichnet ist. Da die Litzen-Gitterwicklung des T 135 mit einer Anzapfung versehen ist, lassen sich, besonders bei Mehrkreiseempfängern, die bekannten Resonanz-Kopplungserscheinungen restlos beseitigen, bei Einkreisern dagegen die Eingangstrennschärfe wesentlich erhöhen. Nicht schwierige Kunstschaltungen sichern den besten Rundfunk-Empfang, sondern die zuverlässige und letzten Endes immer wiederkehrende Grundschaltung, wie sie durch den

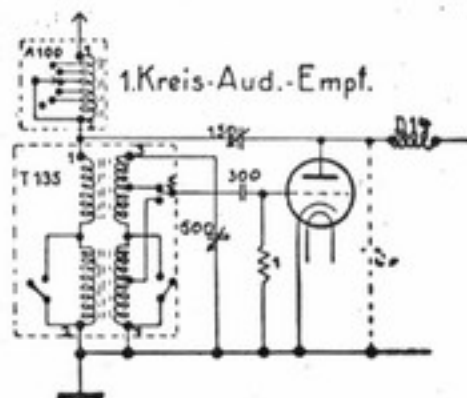


Abb. 1

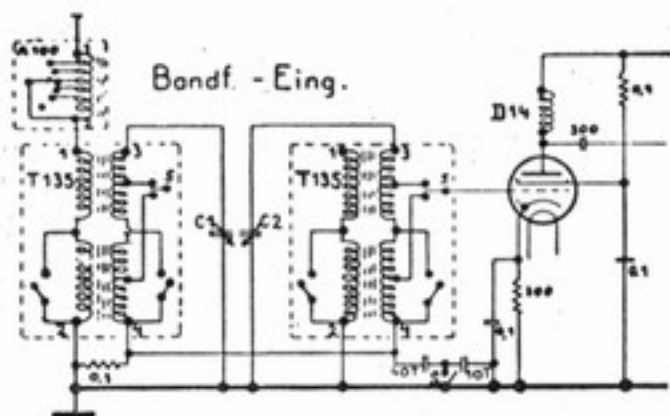


Abb. 2

AKE - Universal - Transformator „T 135“

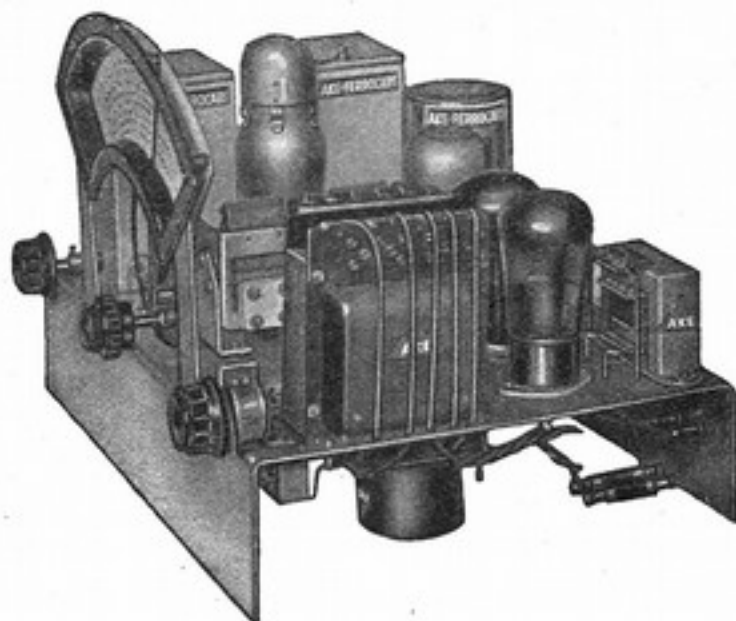
gegeben ist.

Preis RM 8,60

Hierzu Bauplan Nr. 109, „Der fadingfreie Zweikreiser“.

Drei wirklich leistungsfähige AKE-Superhet-Empfänger.

Superhet-Empfänger-Baupläne sind von jeher die Spezialität der Firma Dipl.-Ing. A. Cl. Hofmann & Co. gewesen. Die Leistungsfähigkeit der kleinen Geräte ist enorm, ihr Nachbau nach unseren Bauplänen leicht und einfach.



Der AKE-Allwellen-Oktodensuper,
nach AKE-Bauplan gebaut.

Wenn Sie nach AKE-Bauplänen bauen, erhalten Sie einen wirklich zuverlässigen Superhet, denn AKE-Baupläne vermeiden Kunstschaltungen u. unnötige Überlastungen der Röhren. Jede Röhre steht an ihrem Platz und übt nur die Funktionen aus, für die sie von der Röhrenfabrik vorgesehen ist.

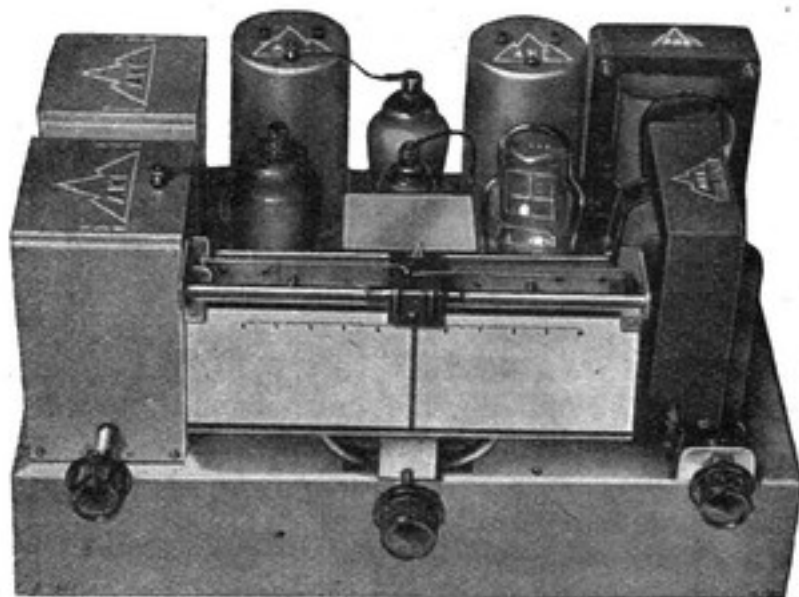
Da ist zunächst der Bauplan vom **AKE-Sportsuper**, ein hervorragendes Dreiröhren-Gerät, das schon von 3000 Bastlern nachgebaut worden ist. Sein bestechender Vorteil ist der überaus leichte und einfache Aufbau und seine Preiswürdigkeit. Er ist auf ältere Röhren zugeschnitten, die meistens schon im Besitze des Bastlers sind.

Der AKE-Allwellen-Oktodensuper (Wellenbereich 20—2000 m) ist ein moderner Dreiröhren-Vierkreisempfänger, der sich durch Einbau einer zweiten Zwischenfrequenzstufe zum Großsuper erweitern läßt.

Er zeichnet sich aus durch geringste Röhrenzahl bei gleichzeitiger restloser Ausnutzung dieser Röhren und dadurch erzielbare Höchstleistung. Eine Einknopfbedienung mit kleiner Korrektur macht die Abstimmung äußerst einfach. Die Schaltung gibt infolge des Superhet-Prinzips die mit dieser einfachen Schaltung überhaupt mögliche Trennschärfe. Die Kurzwellenspulen wurden auf dem neuen keramischen Isolierstoff Calit aufgebaut. Die Spulen sind mit Ferrocart-Eisenkern versehen und außerdem mit HF-Litze gewickelt. Durch die Verwendung der neuen Oktode (8-Pol-Röhre) gelang es erstmalig, nach langen Laboratoriumsversuchen einen ganz ausgezeichneten Kurzwellenempfang zu erzielen, der dem Rundfunk- und Langwellenempfang in seiner Leistung absolut gleichkommt. Erwähnenswert ist weiter die Fadingregulierung. Das Zwischenfrequenzbandfilter ist nach ganz neuen Grundsätzen aufgebaut; es besitzt keinerlei Nachstimmknöpfe und wird von uns einmalig exakt abgeglichen. Die Leistung des AKE-Allwellen-Oktodensupers ist verblüffend. Nicht nur abends, sondern auch am Tage bringt dieser kleine Hochleistungsempfänger alle starken Sender in den Lautsprecher.

Der AKE-4-Röhren-Oktoden-Super, 200-2000 m, ein Hochleistungssuper

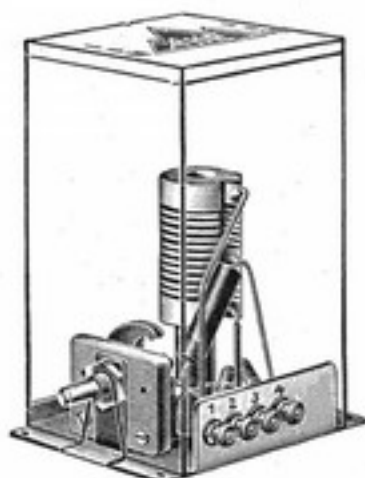
mit absoluter Einknopfabstimmung, Bandbreitenregler, 100%iger automatischer Fadingregulierung, Verwendung neuester Röhren der Bauserie (1936). Dieser Super genügt auch den höchsten Ansprüchen. Die Radiobausammlung Band 7 gibt Ihnen genaue Auskunft über dieses modernste Gerät.



Nach AKE-Bauplan gebaut!

Sportsuper	Allwellen-Oktoden-Super	AKE-4-Röhren-Oktoden-Super
Bauplan Nr. 85 für Wechselstrom	Bauplan (Wechselstrom) Nr. 95 RM 0,35	Radiobausammlung Bd.7 3 Baupläne für Allstrom, Wechselstrom u. Batterie. RM 1,50
Bauplan Nr. 86 für Gleichstrom je RM 0,75	AKE-Antennen-Trafo Type T101 RM 13,50	1 Antennen-Trafo T91 RM 12,00
	AKE-Oszillator Type T102 RM 14,00	1 Oszillator T92 RM 12,60
	AKE-Bandtrafo Type T103 RM 12,00	1 Zw.-Bandtrafo T93 RM 10,80
		1 Zw.-Bandtrafo T94 mit Bandbreitenregler RM 12,00

UKW-Spezial-Einzelteile.



Type UO

Ultra-Kurzwellen, die neueste Erkenntnis der Radiotechnik, gewähren störungsfreien Empfang. Rolf Wigand beschreibt in der Radiobausammlung Band 6 den Bau eines

UKW-Vorsatzgerätes mit 1 Röhre,
UKW-Vorsatzgerätes mit 2 Röhren

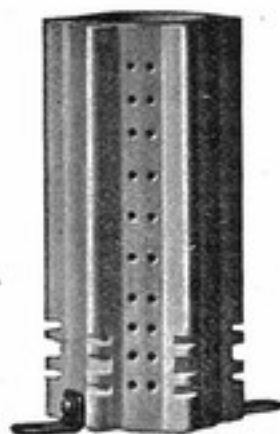
und eines kompletten
4-Röhren-UKW-Superhets für Tonempfang.

Die Broschüre enthält Aufbauschemen und theoretische Schaltskizzen. Preis der Broschüre: **RM 1,50**

Wir liefern zum Selbstbau der vorstehenden Geräte:

AKE-UKW-Oszillator komplett geschaltet mit Drehko, Type UO	RM 14,75
AKE-UKW-Antennen-Aggregat	Type UA RM 2,90
AKE-UKW-Kathoden-Aggregat	Type UK RM 7,80
AKE-UKW-Zwischenfrequenztrafo I	Type UZ I RM 9,50
AKE-UKW-Zwischenfrequenztrafo II	Type UZ II RM 9,50

AKE-Calit-Körper T 27.



Der AKE-Calit-Körper ist in Rippenrohrform ausgeführt und besteht aus dem z. Z. verlustärmsten, keramischen Material, dem Calit. Es läßt sich daher mit diesem Spulenkörper ein ganz hochwertiger HF-Trafo herstellen. Der Körper wird mit Befestigungsfüßchen geliefert. Besonders geeignet ist die AKE-Calit-Spule für Kurzwellen- und Ultrakurzschaltungen. Der Körper kann auch horizontal montiert werden. Lochungen zum Durchführen der Wicklungsenden sind vorgesehen.

Preis des **AKE-Calit-Spulenkörpers**, ungewickelt **RM 1,80**
Durchmesser: 50 mm Höhe mit Füßchen: 100 mm Gewicht: 160 g

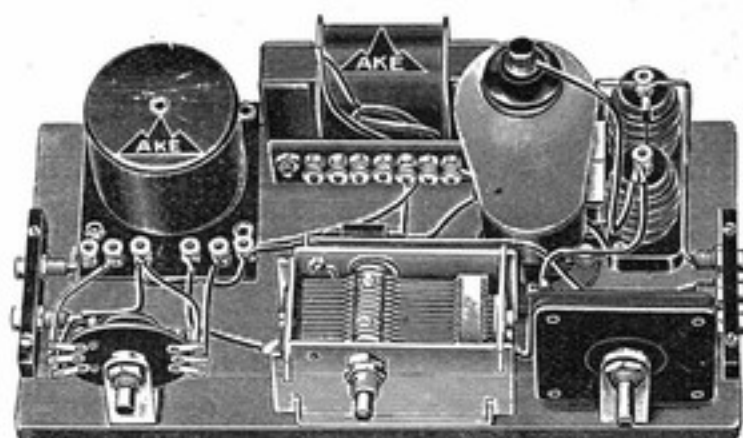
Fordern Sie Spezialangebote über AKE-Trafos für „Sendungsschaltungen“.

Radiozeitschriften bringen oftmals bemerkenswert gute Empfangsschaltungen, aber oft hapert es an den dazu nötigen Spulen. Das Selbstwickeln ist keine reine Freude und gelingt nicht immer. Hier schaffen wir Abhilfe, indem wir für die Schaltungen der „Sendung“ hochleistungsfähige Trafos für billigen Preis zur Verfügung stellen.

Der Volksempfänger als hochwertiges Fern-Empfangsgerät.

Der AKE-Kompressor-Vorsatz-Bauplan.

Der Volksempfänger ist ein vorzügliches Rundfunkgerät zu wohlfeilem Preise. Er leistet erstaunlich viel, doch kann er nicht alles leisten, sonst brauchten wir ja überhaupt keine größeren und teueren Geräte mehr. An guter Antenne ist der Volksempfänger ein recht braves Fernempfangsgerät, aber die Trennschärfe läßt doch manchmal zu wünschen übrig und der allseitig angebotene Sperrkreis und die Antennen-Anpassungsschalter schaffen es nicht allein, die Trennschärfe wird zwar erhöht, aber die Lautstärke sinkt. Viele Stationen am Tage und bis zu 50 am Abend an guten Empfangstagen sauber getrennt zu erhalten, das bringt weder ein alter Apparat noch ein Volksempfänger fertig, und doch kann man diese verblüffende Leistung mit diesen Geräten erzielen.



Nach AKE-Bauplan gebaut!

Die kleine AKE-Kompressorspule in Verbindung mit einer leistungsfähigen Schirmgitterröhre zeigt den Weg, wie man diese Leistungssteigerung erreichen kann. Der Aufbau des Vorsatzes ist kinderleicht, jeder Laie kommt damit zurecht. Eine ganze Stunde Arbeit und das Werk ist vollbracht. Wie das gemacht wird, zeigt der Bauplan AKE Nr. 100, der nur RM 0,35 kostet. Wie die eingebaute Schaltung aussieht, zeigt obige Abbildung.

Eine Schädigung des Volksempfängers oder anderer Apparate tritt keinesfalls ein, denn zur Vermeidung der sehr gefährlichen Überlastung des Netztrafos ist der Einbau eines kleinen Heiztrafos vorgesehen.

Der in Ihrem Besitz befindliche Empfänger plus AKE-Kompressorvorsatz erspart Ihnen die hohe Ausgabe, denn die Einzelteile zum Aufbau sind preiswert. Der Bauplan Nr. 100 ist für Wechselstrom, Nr. 101 für Gleichstrom und Batteriebetrieb erschienen. Die Urteile der Bastler über den AKE-Kompressor-Vorsatz, der, wie ein Kunde schreibt, „einen Einzylinder in einen Kompressor“ verwandelt, lauten ganz übereinstimmend begeistert. Man muß aber auch diese enorme Leistungssteigerung selbst am eigenen Empfänger erlebt haben, um diese Begeisterung zu verstehen.

AKE-Kompressortrafo, T 73 .. RM 4,20

AKE-Heiztrafo, T 202 RM 5,—

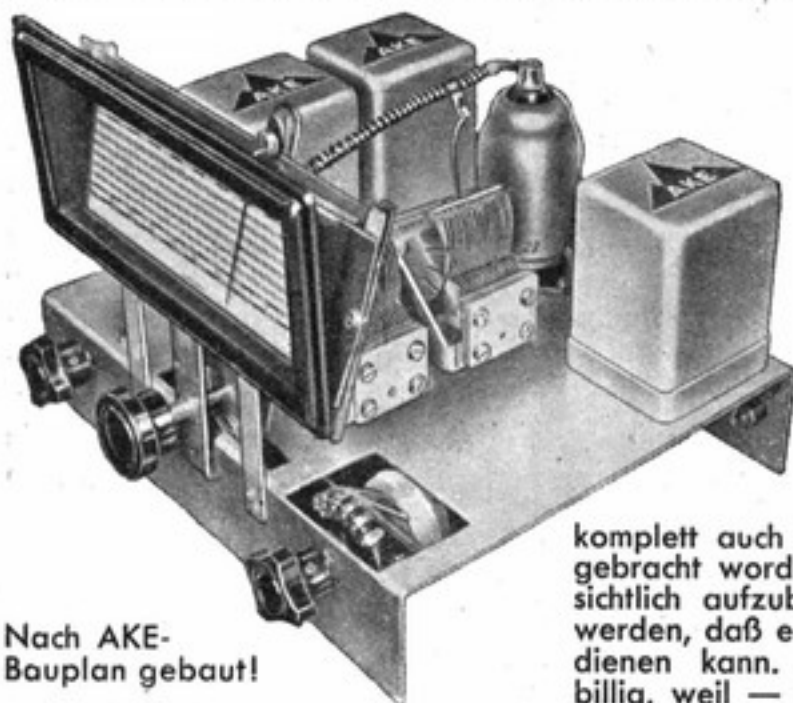
AKE-Zwillings-HF-Drossel, D 14 RM 2,60

AKE-Bauplan Nr. 100 (Wechselstr.) RM 0,35

AKE-Bauplan Nr. 101 für

Gleichstrom und Batterie .. RM 0,35

Der AKE-Super-Kompressor



Nach AKE-Bauplan gebaut!

dessen Bauplan von Dipl.-Ing. A. Cl. Hofmann & Co., Berlin-Lichterfelde, ausgearbeitet worden ist, ist allerdings noch besser, denn er macht den VE zu einem Superhet, d. h. die Trennschärfe ist vollständig und die Bedienung ist eine völlige Einknopf-Bedienung. Der Super-Kompressor kann für Lang- und Rundfunkwellen benutzt werden. Die Umschaltung erfolgt mit einem einzigen Umschalter. Der AKE-Super-Kompressor ist ein Vorsatzgerät, wie sie jetzt

komplett auch von der Radio-Industrie herausgebracht worden sind. Er ist locker und übersichtlich aufzubauen und kann so eingerichtet werden, daß er als Sockel für jeden Empfänger dienen kann. Der Aufbau des Gerätes ist billig, weil — bis auf die AKE-Spulen — alte,

vorhandene Einzelteile benutzt werden können, sofern sie bester Qualität sind.

Je besser die Einzelteile und je sauberer der AKE-Super-Kompressor aufgebaut ist, desto eleganter sieht er aus und desto zuverlässiger funktioniert er.

Auch Sie sollten den AKE-Super-Kompressor nach AKE-Bauplan bauen!

Der Bau des AKE-Super-Kompressors ist deswegen billig, weil das Vorsatzgerät keinen eigenen Netzteil besitzt, sondern Anoden- und Heizstrom dem vorhandenen Gerät entnimmt, vor das es gesetzt wird.

Das Gerät hat vier verlustarme Kreise und besitzt als Antennenwähler neuester und wirksamster Konstruktion eine mehrfach unterteilte Ferrocart-Spule, die es gestattet, jede Antenne dem Gerät genau anzupassen.

Dadurch kann aber auch die Antenne bis zu einem gewissen Grade auf die Empfangswelle abgestimmt werden, so daß praktisch eine bedeutende Lautstärkezunahme sowie erhöhte Trennschärfe erzielt wird.

Als Abstimm- und Oszillatorkreis dienen zwei Calit-Drehkondensatoren und zwei moderne Eisenkern-Transformatoren, die beide bekanntlich sehr verlustarm sind. Auch der Langwellenteil enthält eine Eisenkernspule. Des weiteren ist der AKE-Super-Kompressor mit einem modernen zweikreisigen Bandfilter versehen.

Ist der AKE-Super-Kompressor auf einfachste Weise mit dem vorhandenen Empfänger verbunden, dann ist es nur noch nötig, denselben abzugleichen; der vorhandene Empfänger wird dann nur einmalig auf die Zwischenfrequenzwelle des AKE-Super-Kompressors eingestellt. Während des Empfangs wird nur der Abstimm-Kondensator des Kompressors betätigt, wodurch die Bedienung der Empfangsapparatur wesentlich vereinfacht wird! Die schöne Vollsichtskala erleichtert das bequeme Auffinden der zahlreichen Sender, die mit großer Wucht einfallen.

So leicht und bequem läßt sich nach AKE-Bauplänen bauen!

Einzelteile, die AKE herstellt:

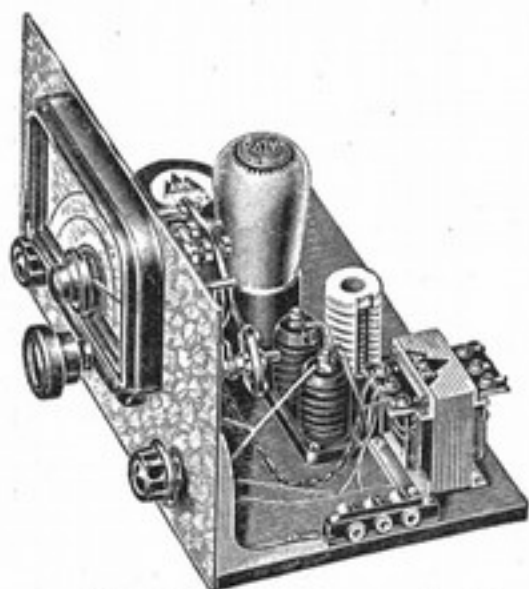
1 AKE-Antennenregler A 100	RM 3,90
1 AKE-Antennentrafo T 114	RM 6,—
1 AKE-Oszillator T 115	RM 6,—
1 AKE-Bandtrafo T 116	RM 7,—
1 AKE-Zwischenstecksockel mit Anschlußschnur	RM 0,85
1 AKE-Silberkontaktschalter 4polig, Type S 20	RM 2,60

Preis des Bauplans in natürlicher Größe mit ausführlicher Beschreibung RM 0,90

Sicherer Kurzwellen-Empfang mit AKE-Einzelteilen.

AKE-Kompressor-Kurzwellenvorsatz. AKE-Bauplan 102.

Amerika- und Australien-Empfang auf Kurzwellen möglich!



Nach AKE-Bauplan gebaut!

**Ein Kurzwellen-Vorsatz-Gerät für den
Volks-Empfänger und jeden anderen
Radio-Empfänger!**

Kurzwellen-Empfang ist jetzt hochmodern geworden, seitdem die großen Radiofabriken einen Kurzwellenteil in ihre wertvolleren Geräte eingebaut haben und seit die deutschen Kurzwellensender auch Telefoniesendungen veranstalten. Kurzwellenempfang wurde früher als Glücksfall betrachtet; dank der vorgeschrittenen Technik ist er heute fast alltäglich geworden. Durch die Zunahme der vielen Kurzwellenstationen ist für ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm zu jeder Tages- und Nachtzeit gesorgt. Es liegt in der Eigenart der kurzen Wellen, daß sich gerade diese klar und

deutlich und fast ohne Störungen empfangen lassen, besonders im Sommer, wenn unser normaler Radioempfänger durch atmosphärische Störungen stillgelegt werden muß. Aber auch derjenige, der kein teures Gerät mit Kurzwellenteil besitzt, kann sich diesen Genuß verschaffen durch den **AKE-Kompressor-Kurzwellenvorsatz**, der den vorhandenen Rundfunkempfänger in einen erstklassigen Kurzwellenempfänger umwandelt. Dabei ist er nach dem AKE-Bauplan in natürlicher Größe leicht herzustellen und funktioniert auf Antrieb. Eingriffe in den vorhandenen Rundfunkempfänger sind nicht erforderlich; daher ist der Selbstbau dieses kleinen Vorsatzgerätes von jedem Laien auszuführen. **Der Wellenbereich des AKE-Kurzwellenkompressors beträgt 16 bis 65 m.** In diesem Bereich liegen ca. 80 Stationen, von denen jederzeit eine Anzahl empfangen werden kann.

Lassen Sie sich den Bauplan Nr. 102 kommen, damit Sie sich von dem einfachen Aufbau überzeugen können.

Preise der AKE-Einzelteile:

AKE-Kurzwellen-Kompressor-Trafo, Type T 74	RM 6,20
AKE-Heiztrafo, Type T 202	RM 5,—
AKE-Zwillings-HF-Drossel, Type D 14	RM 2,60
AKE-Calit-Kurzwellen-Drossel, Type D 16	RM 2,—
AKE-Kompressor-Kurzwellen-Vorsatz, Bauplan Nr. 102	RM 0,35

75
11

Der AKE-Allwellen-Koffer-, Auto- und Reise-Empfänger „Waldvogel“.

Bauplan

**20—2000-m-Dreiröhren-Batteriegerät
mit den neuen hochentwickelten 2-Volt-Batterieröhren.**

Der bei seinem Erscheinen mit Jubel begrüßte AKE-Koffer-, Auto- und Reise-Empfänger ist ein Dreiröhren-Batteriegerät und ist speziell zu dem Zweck konstruiert, als tragbarer, einfacher, aber lautstarker und trennscharfer Empfänger da zu dienen, wo es nicht möglich ist, ein ortsfestes Gerät aufzustellen; also draußen im Walde, im Paddelboot oder im Auto, auf der Reise oder im Wochenendhaus. Es handelt sich um eine moderne Audionschaltung, bei der die neuen, ausgezeichneten 2-Volt-Röhren restlos ausgenutzt werden. Das Gerät gestattet den Empfang der Rundfunk-, der langen und der kurzen Wellen, die mit einem Griff durch den AKE-Silberkontakt-schalter umgeschaltet werden können. Auf diese Weise kann man die Wellenlängen 20 bis 55 m, 200 bis 600 m und 800 bis 2000 m empfangen. Die Antenne wird über einen im Transformator eingebauten Blockkondensator kapazitiv angeschlossen. Der AKE-Transformator hat selbstverständlich Ferrocarrt-Eisenspulen mit Litzenwicklung und ist besonders für die Zwecke dieses Empfängers geschaltet. Während für die kurzen Wellen eine Rückkopplung in Schnellschaltung vorgesehen ist, die weichen Einsatz garantiert, ist der Rückkopplungskreis auf den anderen Wellen normal gehalten. Eine 100-Volt-Anodenbatterie und eine 2-Volt-Heizbatterie sorgen für den notwendigen Strom. Der Lautsprecher ist in den Koffer eingebaut, so daß das ganze Gerät einen in sich geschlossenen Eindruck macht. Der Aufbau ist leicht. Bei einigermaßen guter Antenne, die im Freien zwischen zwei Bäumen aufgehängt werden kann, gibt der AKE-Koffer-Empfänger auf allen Wellenbereichen einen ausgezeichneten, lautstarken und klaren Empfang. Ohne weiteres kann der Empfänger, anstatt in einen Koffer auch in ein Auto eingebaut werden, er ist — ohne Lautsprecher und Batterien — so klein, daß er in jeden Auto-Handschuhkasten hineinpaßt.



Nach dem AKE-Bauplan.

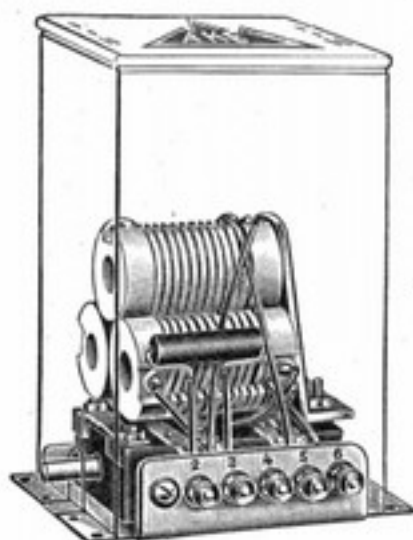
Für die Heizung wird nur 0,27 Amp. bei 2 Volt Spannung verbraucht, der Anodenstrom beträgt 10 mA bei 100 Volt Spannung. Die Batterien bleiben also lange brauchbar und nutzen sich nur langsam ab. Die Bedienung des AKE-Koffer-, Auto- und Reise-Empfängers ist denkbar einfach. Man hat nur den Einstellkondensator und den Rückkopplungskondensator zu bedienen. Die Schaltung ist außerordentlich stabil und arbeitet gleichmäßig. Ehe Sie deshalb auf Wanderschaft gehen, lassen Sie sich Band 3 der Radiotechnischen Bausammlung (Mk. 1.—) kommen. Sie finden darin alles, was man über diesen schönen Empfänger wissen muß. Ein Bauplan und eine eingehende Schilderung des Aufbaues machen den Selbstbau dieses Gerätes leicht.

AKE-H.F.-Eisen-Trafo mit Kurzwellenteil, Type T 132	RM 7,90
AKE-Spezial-Schalter, Type S 15	RM 4,50
AKE-Zwillings-H.F.-Drossel, Type D 14	RM 2,60

Zwei hochmoderne Kurzwellen-Aggregate AKE T 58 und T 59.

Die Kurzwellen-Trafos für den Fortgeschrittenen.

T 58 mit Calit-Körper und Silberkontaktschalter.



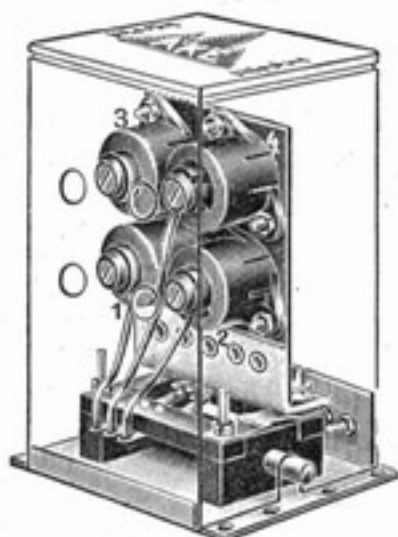
Der fortgeschrittene Bastler braucht einen Kurzwellen-Spulensatz, der ihm die verschiedensten Schaltungen gestattet, damit er jederzeit in der Lage ist, eine moderne Schaltung neu aufzubauen. Dazu gehört natürlich ein möglichst verlustfreier, zuverlässiger Spulensatz. Der neue AKE-Kurzwellen-Oszillator T 58 ist ein solches Aufbauteil, wie ihn der Kurzwellen-Amateur braucht. Er stellt die verbesserte Ausführung des allgemein bekannten und beliebten Kurzwellensatzes T 60 dar. Die einzelnen Spulen sind auf Calitkörper gewickelt und mit dem bewährten AKE-Silberkontaktschalter in einem Abschirmgehäuse zusammengebaut. Die Anschlußbezeichnungen dieses Oszillators korrespondieren mit denen der früheren Type, nur ist bei dem neuen Aggregat eine im Abschirmgehäuse eingebaute kapazitive Antennen-

kopplung vorgesehen, die zum Anschlußkontakt 2 führt. Die Wellenbereiche lassen sich mit einer Parallel-Abstimmkapazität von 140 cm wie folgt erzielen.

Wellenbereich: Schalterstellung I: 14 bis 28 m, Schalterstellung II: 27 bis 49 m, Schalterstellung III: 48 bis 85 m.

Als Rückkopplungskondensator kann ein normaler 250 cm Kondensator verwendet werden, ebenso ist die bekannte AKE-Kurzwellen-Calitdrossel D 16 vorgesehen.

T 59 mit Ferrocart-Spulen, 14 - 200 m.



Auch dieses Aggregat ist mit eingebautem Silberkontaktschalter umschaltbar. Aber T 59 ist der erste Trafo auf dem Markt, der für Kurzwellen Ferrocart-Eisenkernspulen besitzt, **die für jeden Bereich abstimbar sind!** Auf diese Weise kann bei Zweikreis-Empfängern eine nachträgliche Abstimmung im Gerät vorgenommen werden. T 59 ist vollkommen abgeschirmt und umfaßt bei einfacher Unterteilung den Wellenbereich von 14 bis 200 m mit einer Parallel-Abstimm-Kapazität (Drehko) von 140 cm. Wellenbereiche: I. 14-29 m, II. 28-56 m, III. 55-109 m, IV. 105-200 m. Abgleichmöglichkeit bis zu 8 %. Beide Kurzwellen-Aggregate lassen sich für alle Kurzwellenschaltungen verwenden; also nicht nur für die Geradeausschaltungen, sondern auch als Autodyne-Vorsatz. — Durch die metallische Abschirmung ist ein stabiles Arbeiten dieser Aggregate gewährleistet.

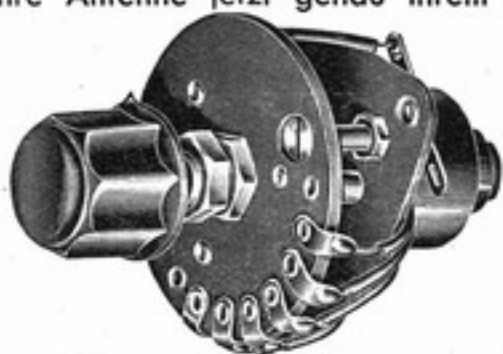
AKE-Kurzwellen-Oszillator, Type T 58	RM 12,—
AKE-Kurzwellen-Oszillator, Type T 59	RM 19,—
AKE-Calit-Kurzwellendrossel, Type D 16	RM 2,—

Hierzu der neue KW-Bauplan Nr. 105: „Dreiröhren-Zweikreis-Geradeaus-Empfänger“ unter Verwendung des neuen Ferrocart-KW-Aggregates „T 59“.

AKE-Antennenregler Type A 100.

Eine ganz große Sache!

Jede Antenne hat auf jeden Empfänger einen gewissen Einfluß, sie verschiebt die Abstimmung, bei dem einen Gerät mehr, bei dem anderen weniger. Und die Antennen sind alle verschieden. Es ist natürlich ganz unmöglich, ein Gerät zu bauen, das auf alle diese verschiedenen Antennenarten gleich gut anspricht. Wohl aber kann man seine Antenne regeln und sie dem Empfänger anpassen. Der AKE-Antennenregler „A 100“ bietet Ihnen eine wahlweise Grobabstimmung der Antenne und dadurch eine erheblich bessere Ausnutzung der Eingangsenergie des Empfängers. Sie können Ihre Antenne jetzt genau ihrem Empfänger anpassen und dadurch ein Optimum an Leistung herausholen. Ein Antennenregler mit Drehkondensator ist nur eine Erschwerung der Empfängerbedienung, er zwingt dazu, noch einen weiteren Drehknopf zu benutzen. Der AKE-Antennenregler „A 100“ gestattet eine aperiodische Grobabstimmung der Antenne, dadurch wird die Abstimmung des Empfängers sehr unabhängig von der verwendeten Antenne. Auch der AKE-Super-Kompressor ist durch dieses Aggregat gekennzeichnet. Der AKE-Antennenregler „A 100“ eignet sich ohne weiteres für



jeden Einkreis- und Mehrkreisempfänger. Er bedeutet eine gewaltige Mehrleistung des Gerätes und veranlaßt außerdem ein beträchtliches Ansteigen der Lautstärke und in vielen Fällen eine Beseitigung des lästigen Interferenzpfeifens. Ein Versuch wird Ihnen beweisen, daß sich Ihr Empfang mit dem „AKE-Antennenregler“ ganz erheblich verbessert, und daß muß ja auch einleuchten, denn wenn Sie Ihre Antenne Ihrem Empfänger **korrekt** anpassen, dann muß auch der Empfang **korrekt** sein!

Type A 100 (Einbau) RM 3,90
Type A 101 (Vorsatz) RM 5,80

Der neue AKE-Sperrkreis Type T 75.

Für lange und Rundfunkwellen. Preis RM 5,20.

Wer keinen AKE-Kompressor oder keinen AKE-Super-Kompressor bauen will und dabei doch versuchen will, ferne Stationen hereinzubekommen, sollte den neuen AKE-Sperrkreis wählen. Der neue AKE-Sperrkreis für Rundfunk- und lange Wellen ist

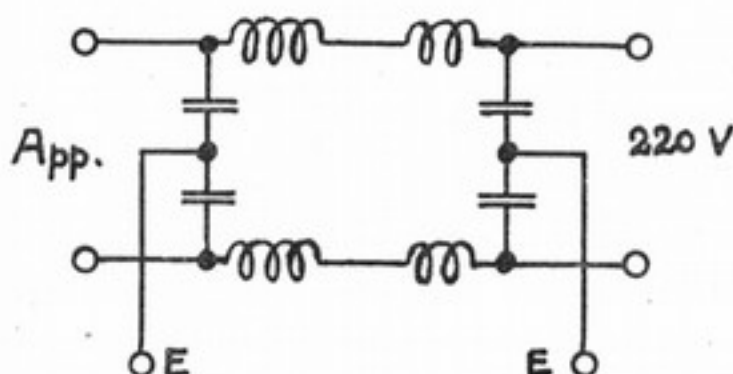


gleichfalls, wie alle AKE-Erzeugnisse, nach den neuesten Grundsätzen der modernen Radiotechnik gebaut und arbeitet gleich gut auf den Rundfunk-, wie auf den langen Wellen. Der AKE-Sperrkreis ist aus einer Original-Ferrocort-Eisenkernspule und einem Trolitul-Abstimmkondensator aufgebaut. Die Spule ist mehrfach angezapft, so daß gute Antennen-Anpassungsmöglichkeiten bestehen. Die Umschaltung auf die beiden Wellenbereiche erfolgt durch einen Umschalter. Dieser neue Sperrkreis trennt bei richtiger Handhabung zuverlässig, auch in sehr schwierigen Fällen. Durch den verlustarmen Aufbau mit **Trolitul-Kondensator** und Ferrocort-Spule erhält die Resonanzkurve eine ausgezeichnete Flankensteilheit. Die Absorption der

Hochfrequenzenergie ist deshalb hervorragend gut, so daß selbst ein starker Ortsender bei Anwendung des AKE-Sperrkreises höchstens noch auf drei Kanalbreiten, die dem Sender benachbart sind, durchzuschlagen vermag.

AKE-Universal-Störschutz T 80, T 81.

Der moderne Netzempfänger, der ja empfindlich genug ist, fernste Stationen lautstark wiederzugeben, ist selbstverständlich auch leicht stömpfindlich gegen alle Störwellen, die in seiner Nähe entstehen. Diese Störwellen pflanzen sich von ihrem Entstehungsort nach allen Richtungen fort und besonders in der Großstadt werden sie durch die zahlreichen metallischen Leiter, wie Starkstromnetz, Straßenbahnoberleitungen, Gasrohre, Dachrinnen und Heizungsanlagen weitergeleitet. Wenn nun auch eine Entstörung am besten direkt an der Entstehungsquelle der Störung wirkt, so gibt es doch Mittel, Störungen auch am Empfangsgerät erheblich zu mildern, insbesondere jene Störungen, die über das Starkstromnetz kommen. Man hat früher behauptet, daß Batterieempfänger selektiver seien als Netzempfänger und das stimmt auch, solange es möglich ist, daß die Netzleitung gleichzeitig als Antenne dient. Selbst der beste Sperrkreis hat nur wenig Wirkung, wenn durch den Antenneneffekt des Netzes ein großer Teil der Sendeenergie und der Störungen über den Netz-



anschluß und N.F.-Teil in den Empfänger gelangt. Um dies zu vermeiden, schaltet man den AKE - Störschutz zwischen Netzstecker und Apparat. Der Störschutz besteht aus einer vier-

gliedrigen Siebkette und kann außer zur Beseitigung des Netzantenneneffektes an Empfängern auch zur Entstörung von kleineren Motoren (Nähmaschinen, Küchenmotoren, Bohrmaschinen usw.) oder verseuchten Netzen herangezogen werden. Belastungsmöglichkeit 1,5 und 3 Amp. Eine der beiden seitlichen Erdungsbuchsen oder beide werden geerdet, und zwar tut man gut, dazu eine andere Erde als die Apparat-Erde zu benutzen. Als Apparat-Erde genügt meist ein Gegengewicht, ca. 10 m Draht irgendwie am Boden unter dem Teppich verlegt, während man den Störschutz durch die Wasserleitung erdet. Auf jeden Fall sollte man überall dort, wo starke Lokalstörungen auftreten, zum AKE-Universal-Störschutz greifen, der sich auch in verzweifelten Fällen bestens bewährt hat.

Lieferbar in 2 Ausführungen:

Type T 80 bis 1,5 Amp.	RM 10,80
Type T 81 bis 3 Amp.	RM 12,—

Auf Wunsch auch für höhere Belastungen lieferbar. Preise auf Anfrage.

AKE-Einbau-Sperrkreis T 70. 200—2000 m, mit Original-Ferrocarkern für beide Wellenbereiche.

Ein Sperrkreis ist heute für jeden, auch für den Superhetempfänger von Nutzen, wenn er auch bei diesem meist als eine Art Lautstärkenregelung funktioniert. Er wird stets — auch beim Super — die Trennschärfe verbessern. Aber besondere Sperrkreise, die neben dem Empfänger stehen oder liegen, sind unbeliebt und unmodern. Der moderne Bastler baut keinen Empfänger mehr, ohne einen guten, wirksamen Sperrkreis gleich einzubauen. Wirksam ist aber ein Sperrkreis nur, wenn die Sperrkreispule den neuesten Erfahrungen der Radiotechnik gemäß aufgebaut ist, d. h. wenn er eine Ferrocarkspule mit Litzenwicklung erhält.

Der AKE-Einbau-Sperrkreis ist mit Ferrocark-Eisenkern und Litzenwicklung aufgebaut. 200 bis 2000 m.



T 70

Da, wie gesagt, die getrennte Vorschaltung unerwünscht ist, kann der kleine AKE-Sperrkreis ohne Schwierigkeit im Empfängergehäuse nachträglich eingebaut werden. Ein sehr hochwertiger kleiner Trolitul-Spezialkondensator zum Abstimmen des Sperrkreises kann mitgeliefert werden. Eine messerscharfe Trennung der Sender ist absolut gewährleistet. Die Antenne kann fester (Klemme 2) oder loser (Klemme 3) angekoppelt werden.

AKE-Einbau-Sperrkreis T 70	RM 2,50
Trolitul-Spezialkondensator T 71	RM 0,95



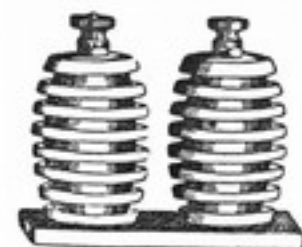
D 12

AKE-Netz-Drossel D 12.

Die AKE-Netz-drossel vermeidet das Eindringen von HF-Störungen aus dem Netz und beseitigt den Antenneneffekt des Netzes. Jeder gute Empfänger muß heute gegen das Netz verdrosselt sein.

AKE-Netz-drossel D 12 (zum Einbau)	RM 4,40
---	----------------

AKE-Zwillings-HF-Drossel D 14.



D 14

Wählen Sie für Rück- und Ankopplung die AKE-Zwillings-HF-Drossel. Sie vermeidet schädliche Streufelder. Ihre Kapazität beträgt 8 cm, die Selbstinduktion 95 mH, der Gleichstromwiderstand 800 Ohm. Beide Drosselhälften sind hintereinandergeschaltet. Sie ist gut geeignet auch für die Anodenleitung des Rückkopplungsaudions zur Erzielung des Rückkopplungseffektes, Sperrwirkung 20—5000 m, formschöner Aufbau.

AKE-Zwillings-HF-Drossel, D 14	RM 2,60
AKE-Einfach-HF-Drossel, D 20	RM 2,—
AKE-KW-Drossel Calit, D 16	RM 2,—
AKE-HF-Eisenkerndrossel, D 17	RM 2,30

AKE-Netztransformatoren.

AKE-Netztrafo Type NT 01 (für 354) Preis	RM 9,40
AKE-Netztrafo Type NT 02 (für 504) Preis	RM 9,80
AKE-Netztrafo Type NT 04 (für 1054) Preis	RM 12,40
AKE-Netztrafo Type NT 05 (für 2004) Preis	RM 15,40
AKE-Netzdrossel ND 210 (25 MA) Preis	RM 3,90
AKE-Netzdrossel ND 230 (75 MA) Preis	RM 4,80
AKE-Netzdrossel ND 240 (100 MA) Preis	RM 6,20

AKE-Ausgangstransformatoren.

Type AT4 AKE Ausgangstrafo, magnetisch	} für RES 164 u. 1374 d	RM 5,80
Type AT5 AKE Ausgangstrafo, dynamisch		
Type AT6 AKE Ausgangstrafo, magn.-dyn.		
Type AT7 AKE Ausgangstrafo, magnetisch	} für 964	RM 14,—
Type AT8 AKE Ausgangstrafo, dynamisch		
Type AT9 AKE Ausgangstrafo, magn.-dyn.		

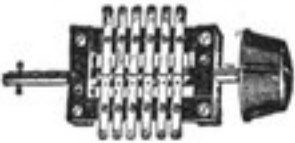
AKE-Niederfrequenztransformatoren.)

Übersetzungsverhältnis 1:3 — 1:6	RM 4,20
AKE-Heiztrafo T 202	„ 5,—

AKE-Schirmgitterdrossel Type SD

RM 4,50

AKE-Silberkontaktschalter.

S 10 Type A. 3 Schalterstellungen, Mitte Nullstellung, links Kontakte 1—3—5 geschlossen, rechts 2—4—6 geschlossen.		RM 4,50
S 11 Type B. 2 Schalterstellungen, links alle 6 Kontakte geöffnet, rechts alle geschlossen.		„ 4,50
S 12 Type C. 3 Schalterstellungen (gleichzeitige Umschaltung von 2 Trafos) 7polig	„ 4,50	
S 13 Type D 3 polig. Für Grund- und Frontplattenmontage, kuppelbar, Belastung pro Kontakt bis 2 Amp.	„ 2,25	
S 14 passend für HF-Trafo T 131 laut Sendungsschaltung 13. Folge ...	„ 4,50	
S 15 „ „ „ T 132 (Koffereempfänger)	„ 4,50	
S 16 } „ „ „ T 131 laut Sendungsschaltung 16. Folge ...	„ 4,50	
S 16a }		
S 20 „ „ „ T 114, T 115, T 116 (Super-Kompressor)	„ 2,60	

Und zum Schluß die erfolgssicheren AKE - Baupläne.

Nr. 85	3-Röhren-Sport-Super	RM 0,75
	Wechselstrom: RENS 1264, REN 904, RES 164	
Nr. 86	3-Röhren-Sport-Super	RM 0,75
	Gleichstrom: RENS 1818, REN 1821, RENS 1823d	
Nr. 90	3-Röhren-Zweikreis-Empfänger 200—2000 m	RM 0,35
	Wechselstrom: RENS 1294, REN 904, RES 164d	
	Gleichstrom: RENS 1894, REN 1821, RENS 1823d	
	Batterie: RES 094, RE 084, RE 034, RES 164d	
Nr. 95	Allwellen-Oktoden-Super	RM 0,35
	Wechselstrom: AK 1, REN 904, RENS 1374d	
Nr. 100	Kompressor-Vorsatz	RM 0,35
	Wechselstrom: RENS 1264 oder 1284	
Nr. 101	Kompressor-Vorsatz	RM 0,35
	Gleichstrom: RENS 1818	
	Batterie: RES 094	
Nr. 102	Kompressor-Vorsatz für Kurzwellenempfang	RM 0,35
	Wechselstrom: REN 904	
Nr. 103	Der fadingfreie Zweikreiser	RM 0,35
	Wechselstrom: AH 1, ABC 1, AL 1	
Nr. 104	3-Röhren-Zweikreis-KW-Empfänger 15—200 m	RM 0,35
	Wechselstrom: AF 7, AF 7, AL 2	
	Batterie: KF 4, KF 4, KL 1	
Nr. 401	Super-Kompressor-Vorsatz	RM 0,90
	Wechselstrom: AK 2	

Radio - Bau - Sammlungen.

Band 3	Frerk: Kofferempfänger „Waldvogel“	RM 1,—
„ 4	Tuschen: „Bastelsport für Jedermann“	RM 0,25
„ 5	Winkelmann: Jowiphon, „Licht wird Musik“	RM 1,20
„ 6	Wigand: Ultra-Kurzwellenempfänger	RM 1,50
„ 7	Prinzler: 4-Röhren-Oktoden-Super	RM 1,50
	Wechselstrom — Allstrom — Batterie	
„ 8	Sutaner: „Bastelsport für Jedermann“ (Folge 2)	RM 0,35

Bastelsport für Jedermann

Band 4 für T 30 enthält folgende Schaltungen:

Wie lerne ich die Kunst eine Schaltung zu lesen; Bedeutung der Schaltzeichen — Elektrische Maßeinheiten — Hochwertiger Dreiröhren-Batterie-Empfänger mit Anodenstrom-Sporschaltung; ganz billiger Zweiröhren-Ortsempfänger für Gleichstrom-Netzbetrieb 220 Volt; Sehr preiswerter Zweiröhren-Wechselstromempfänger mit Batterie-(Serien-)Röhren; Zweiröhren-Gleichstrom-Empfänger mit indirekt geheizten Gleichstromröhren. Zweikreis-Vierrohren-Batterieempfänger. Dreiröhren-Zweikreis-Wechselstromempfänger. Dreiröhren-Zweikreis-Gleichstromempfänger.

Band 8 für T 130 enthält folgendes:

Hochwertiger Dreiröhren - Batterieempfänger mit Anodenstromsparschaltung (Anodenruhestrom nur 1,8 mA!) Hochwertiger Zweiröhren-Pentoden-Einkreiser mit ausgezeichneter Fernempfangsleistung. Selbsttätige Lichtantenne — umschaltbarer Sperrkreis — stufenlose Tonblende — Anpassung an jede Antenne — eichfähig.

Hochwertiger Allstromzweier — gleiche Eigenschaften wie das Wechselstromgerät.

Zweikreis - Dreiröhren - Fernempfänger für Wechselstrom - Einknopfabstimmung — umschaltbarer Sperrkreis — Tonblende — Anpassung an jede Antenne — eichfähig.

Zweikreis - Dreiröhren - Fernempfänger für Allstrom — gleiche Eigenschaften wie das vorstehende Wechselstromgerät.

Die Broschüre „Bastelsport“ Band 4 RM 0,25, Band 8 RM 0,35.

Aufstellung der AKE-Teile nach Fabrikations-Nummern.

T. 27	— Calitkörper, Seite 8	RM	1,80
T. 28	— Calitkörper gewickelt, Seite 8	"	5,25
T. 30	— Industrietrafo, Seite 4	"	2,25
T. 32	— Ferrocart-Bandfilter	"	21,—
T. 33	Ferrocart-Audion	"	13,50
T. 38	Sport Ant. Trafo, Seite 6	"	10,—
T. 39	Sport Oszl. Trafo, Seite 6	"	10,—
T. 40	Sport Bandtrafo, Seite 6	"	8,50
T. 42	Trio Ant. Trafo	"	11,25
T. 43	Trio Oszl. Trafo	"	13,—
T. 44	Trio Bandtrafo I	"	9,75
T. 45	Trio Bandtrafo II	"	8,—
T. 58	K. W. Osz. Calit 14—85, Seite 13	"	12,—
T. 59	K. W. Osz. Calit 14—200, Seite 13	"	19,—
T. 70	Einbausperrkr. Ferroc., Seite 16	"	2,50
T. 71	Trolituldrehko dazu, Seite 16	"	0,95
T. 73	Kompressortrafo, Seite 9	"	4,50
T. 74	K. W. Kompressortrafo, Seite 11	"	6,20
T. 75	Sperrkreis f. Rundf.- und lange Welle, Seite 14	"	5,20
T. 80	Störschutz 1,5 Amp., Seite 15	"	10,80
T. 81	Störschutz 3 Amp., Seite 15	"	12,—
T. 91	Ant. Trafo, Seite 7	"	12,—
T. 92	Oszil. Trafo, Seite 7	} 4 Röhren Okt.-Superhet	12,60
T. 93	Z. F. Trafo, Seite 7		10,80
T. 94	Z. F. Trafo m. var. Bandbr., Seite 7	"	12,—
T. 101	Ant. Trafo, Seite 7	} 3 Röhren Okt.-Super	13,50
T. 102	Osz. Trafo, Seite 7		14,—
T. 103	Bandtrafo, Seite 7		12,—
T. 114	Ant. Trafo, Seite 10	} Super-Kompr.-Vors.	6,—
T. 115	Oszil-Trafo, Seite 10		6,—
T. 116	Bandtrafo, Seite 10		7,—
T. 130	Eisen-Industrietrafo, Seite 4	"	3,25
T. 131	Ant. Trafo „Sendung“, Seite 8	"	7,90
T. 131	Audion-Trafo, Seite 8	"	7,90
T. 132	Waldvogeltrafo, Seite 12	"	7,90
T. 135	Ferrocart-Universal-Trafo, Seite 5	"	8,60
A. 100	Antennenregler z. Einb., Seite 14	"	3,90
A. 101	Antennenregler i. Gehäuse als Vorsatz, Seite 14	"	5,80
U. O.	U. K. W. - Oszillator, Seite 8	"	14,75
U. A.	U. K. W. - Antennen-Aggreg., Seite 8	"	2,90
U. K.	U. K. W. - Kathoden-Aggreg., Seite 8	"	7,80
U. Z. I	U. K. W. - Z. F. - Trafo I, Seite 8	"	9,50
U. Z. II	U. K. W. - Z. F. - Trafo II, Seite 8	"	9,50
SCHALTER			
S. 10	— Schalter A, Seite 17	RM	4,50
S. 11	— Schalter B, Seite 17	"	4,50
S. 12	— Schalter C, Seite 17	"	4,50
S. 13	— Schalter D, Seite 17	"	2,25
S. 14	— Schalter f. Trafo T. 131, Seite 17	"	4,50
S. 15	— Schalter f. T. 132, Seite 12	"	4,50
S. 16	— Schalter f. 131 Bandf.-Schalt., Seite 8	"	4,50
S. 16a	— Schalter f. 131 Bandf.-Schalt., Seite 8	"	4,50
S. 20	— Schalter f. Super-Kompr.-Vors., Seite 10	"	2,60
DROSSELN			
D. 12	— Netz-H. F. Drossel, Seite 16	RM	4,40
D. 13	— Sperrdrossel, Seite 16	"	1,80
D. 14	— Zwillingdrossel, Seite 16	"	2,60
D. 16	— K. W. Drossel, Calit, Seite 16	"	2,—
D. 16	— K. W. Drosselkörper, Seite 16	"	0,75
D. 17	— H. F. Ferrocart-Eisendrossel, Seite 16	"	2,30
NETZTEILE			
N. T. 01	— Netztrafo f. 354, Seite 17	RM	9,40
N. T. 02	— Netztrafo f. 504, Seite 17	"	9,80
N. T. 04	— Netztrafo f. 1054, Seite 17	"	12,40
N. T. 05	— Netztrafo f. 2004, Seite 17	"	15,40
N. D. 210	— Netzdrossel 25 mA., Seite 17	"	3,90
N. D. 230	— Netzdrossel 75 mA., Seite 17	"	4,80
N. D. 240	— Netzdrossel 100 mA., Seite 17	"	6,20
A. T. 4	Ausgangstrafo magn., Seite 17	"	5,80
A. T. 5	Ausgangstrafo dyn., Seite 17	"	5,80
A. T. 6	Ausgangstrafo magn. u. dyn., Seite 17	"	5,80
A. T. 7	Ausgangstrafo magn., Seite 17	"	14,—
A. T. 8	Ausgangstrafo dyn., Seite 17	"	14,—
A. T. 9	Ausgangstrafo magn. u. dyn., Seite 17	"	14,—
S. D.	— Schirmgitterdrossel, Seite 17	"	4,50
T. 202	Heiztrafo, Seite 17	"	5,—
T. 204	N. F. Trafo, Seite 17	"	4,20
F. R.	Fading-Regler, Seite 6	"	10,75

Einige Urteile über AKE-Fabrikate.

Nach Ihren Plänen habe ich den **AKE-4-Röhren-Oktoden-Superhet** für Wechselstrom gebaut. Das Ergebnis ist überraschend. Vor allem der elektrischen Präzisionsarbeit Ihrer Firma, die bei anderen Herstellern oft zu Gunsten der mechanischen Ausführung sehr viel zu wünschen übrig läßt, schreibe ich den großen Erfolg zu. Mit besonderem Dank auch für Ihre außerordentlichen Bemühungen im Dienst am Kunden versichere ich Sie der bleibenden Wertschätzung Ihrer verehrlichen Firma.

Dr. P. J. Stürmer, Berlin-Charlottenburg 2.

Seitdem ich Ihre **AKE-Fabrikate** verwende, macht mir das Basteln große Freude. Ich möchte Ihnen auf diesem Wege meinen Dank aussprechen, daß Sie uns Bastlern durch Ihre guten Fabrikate die Möglichkeit gegeben haben, leistungsfähige Empfänger zu bauen. Mit meinem 3-Röhren-Wechselstromgerät und Ihrer **Industriespule T 30** empfinde ich 40 Sender gut.

H. Fischermanns, Wandsbek.

Nachdem ich jetzt Ihren **AKE-4-Röhren-Oktodensuper** fertig gebaut habe und mit seiner Leistung, Trennschärfe und Reichweite derart zufrieden bin, daß ich den Apparat nur ungern ausschalte, komme ich nicht umhin, für Ihre Arbeit, die Sie bei dem sorgfältigen Bau Ihrer Teile geleistet haben, auf das herzlichste zu danken.

Ch. Seifensieder, Zittau/Sa.

Teile Ihnen ergebenst mit, daß ich mit dem von Ihnen bezogenen **Antennenregler Type A 100** vollkommen zufrieden bin. Derselbe hat die Lautstärke meines Volksempfängers sehr gut verbessert. Ohne den Antennenregler konnte ich den Deutschlandsender nicht empfangen trotz bester Hochantenne; sofort als ich den Antennenregler eingebaut hatte, war alles wie umgewandelt. Die Rückkopplung des Empfängers läßt sich sehr weit öffnen, die Lautstärke ist ausgezeichnet. Jeder, der den Deutschlandsender hört, ist begeistert. Nicht nur bei dem Deutschlandsender ist es so ergangen, sondern die Lautstärke hat sich bei allen Sendern hervorragend gebessert. Ich werde Ihre wertige Firma bestens jedermann empfehlen.

W. Hoyer, Gollubien.

Da ich Ihren **AKE-Kompressor-Vorsatz** gebaut habe, erlaube ich mir, Ihnen meine Anerkennung für diese Schöpfung auszusprechen. Als ich meinen Kompressor angeschlossen hatte, war ich erstaunt. Ich kannte meinen VE bald nicht wieder. Ich habe mir vorgenommen, nur noch mit AKE-Einzelteilen zu bauen.

A. Klippstein, Gr. Gottern.

Heute habe ich erst Zeit gehabt, den **AKE-4-Röhren-Oktodensuper** auf Herz und Nieren zu prüfen. Ich habe etwa 52 Stationen einwandfrei gehört. Was der 4-Röhren-Oktodensuper an Trennschärfe leistet, merke ich beim Ortssender Berlin. Ich höre, ohne das Berlin durchschlägt, Bukarest einwandfrei. Die Schwundregelung ist sehr gut.

Ich spreche hierdurch über den vorerwähnten Apparat meine volle Anerkennung aus.

F. Merkel, Berlin W 57.

Ich sehe mich nochmals verpflichtet, Ihnen meinen herzlichsten Dank für die mir erwiesene Aufmerksamkeit zu sagen. Ihre **AKE-Industriespule** ist einfach knorke. Ich kann nur jedem die Spule empfehlen.

A. Kämmerer, Kaulsdorf.

Ich habe Ihren **AKE-Sportsuper** gebaut und bin erstaunt, was dieses Gerät mit den verhältnismäßig einfachen Röhren leistet. Jeder, der es hört, ist begeistert von der enormen Trennschärfe und der guten Klangwiedergabe dieses Gerätes. Ich muß Ihnen meine volle Anerkennung aussprechen und bin stolz auf meinen AKE-Sportsuper.

H. Tristram, Hannover.

Nach dem mir seinerzeit übersandten Bauplan habe ich nun Ihren **AKE-Kompressor-Vorsatz** nachgebaut. Ich bestätige Ihnen hiermit gerne, daß Sie in Ihren Ankündigungen nicht zu viel versprochen. Der Vorsatz gestaltet meinen Allstrom-Volksempfänger wirklich zu einem Fernempfänger. Trennschärfe und Reichweite sind ausgezeichnet. Ich habe zum ersten Male etwas derartiges gebaut und freute mich über den Erfolg.

G. Seipp, Heidelberg.

Ich habe meinen Apparat nach Ihrer **Broschüre „Bastelsport“ Schaltung I** gebaut. An meinem 63. Geburtstag spielte er das erste Mal und war es ein Vergnügen, den schönen, herrlichen, reinen Klang zu hören. Er empfängt bei Tag an 25 m Antenne alle deutschen Sender, wie auch Luxemburg, Paris und Deutschlandsender; abends alle Sender. Ich habe 2-Volt-Röhren eingebaut, so daß der Klang gleich zu Gehör fällt. Sie können mit Stolz zurückblicken auf Ihre Broschüre und ich wünsche, daß ein jeder Bastler sich ein solches Gerät bauen würde.

P. Hofmann, Mainz-Kostheim.

Hiermit möchte ich Ihnen mitteilen, daß unser **3-Röhren-Oktoden-Allwellensuper** ganz wunderbar schön spielt. Mein Mann hat große Freude daran, daß er so laut und so klangrein spielt, wie wir hier in der Umgegend noch keinen gehört haben.

Am meisten Freude habe ich, wenn man ein gutes Programm auch gut hören kann, während man sonst durch den dauernden Fading alle Freude verloren hatte; also kurz, wir sind voll und ganz zufrieden und können jedem empfehlen, diesen Empfänger zu bauen.

Fr. Berke, Bollendorf.

Ich bezog von Ihnen einen Satz Einzelteile zum **AKE-Kompressor-Vorsatz**. Laut Bauplan brachte ich die Teile als ungeübter Bastler in kurzem zusammen und klappt die Sache tadellos. Das alte Gerät der VE 301, leistet jetzt bedeutend mehr und ist auch viel trennschärfer, ebenfalls ist der Klang jetzt viel voller und tiefer als vorher ohne Vorsatz. Ich kann den Ake-Kompressor als Vorsatz zum VE jedermann als gut empfehlen.

E. Rogg, Neu-Hauingen.